

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Sesterz des Trajan mit Darstellung der Einsetzung des parthischen Klientelkönigs</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 23365</p>
---	--

Beschreibung

Ein Sesterz, in Bezug auf die Fläche die größte römische Münze, bot sich besonders zur Darstellung komplexer mehrfiguriger Szenen an. Unter Kaiser Trajan wurde dieser Vorzug ausgenutzt, um ein konkretes historisches Ereignis abzubilden, das laut einer Beschreibung des Autors Cassius Dio tatsächlich so stattgefunden haben soll. Im Zuge der römischen Eroberungskriege gegen die Parther, deren riesiges Reich den heutigen Iran und weite Teile des Nahen Ostens umfasste, machte Trajan im Jahr 116 den parthischen Königssohn Parthamaspates, der sich gegen seinen Vater auf die Seite Roms gestellt hatte, zum neuen Herrscher. Das Abhängigkeitsverhältnis zwischen dem siegreichen Eroberer Trajan und seinem Klientelkönig kommt auf diesem Münzbild deutlich zum Ausdruck: Der römische Kaiser sitzt auf einem erhöhten Podium, offenbar begleitet von einem Prätorianerpräfekten, dem Befehlshaber seiner Leibgarde, während er den mit dem Rücken zu ihm stehenden Parthamaspates krönt. Vor dem neu eingesetzten König kniet die Personifikation der Parthia, stellvertretend für ihr Volk, deren sogenannte phrygische Mütze dem römischen Betrachter als Kennzeichen ihrer orientalischen Herkunft dient. Die Umschrift REX PARTHIS DATVS (ein König wurde den Parthern gegeben) betont noch einmal, dass der Herrscher Roms der eigentliche Akteur und Initiator dieser Königskrönung ist.

[Sonja Hommen]

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze

Maße:

D. 35 mm, G. 28,69 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	116-117 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Ulpius Traianus (53-117)
	wo	

Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Sesterz
- Zahlungsmittel

Literatur

- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1926): The Roman Imperial Coinage, Bd. II: Vespasian to Hadrian. London, Nr. 667
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 20